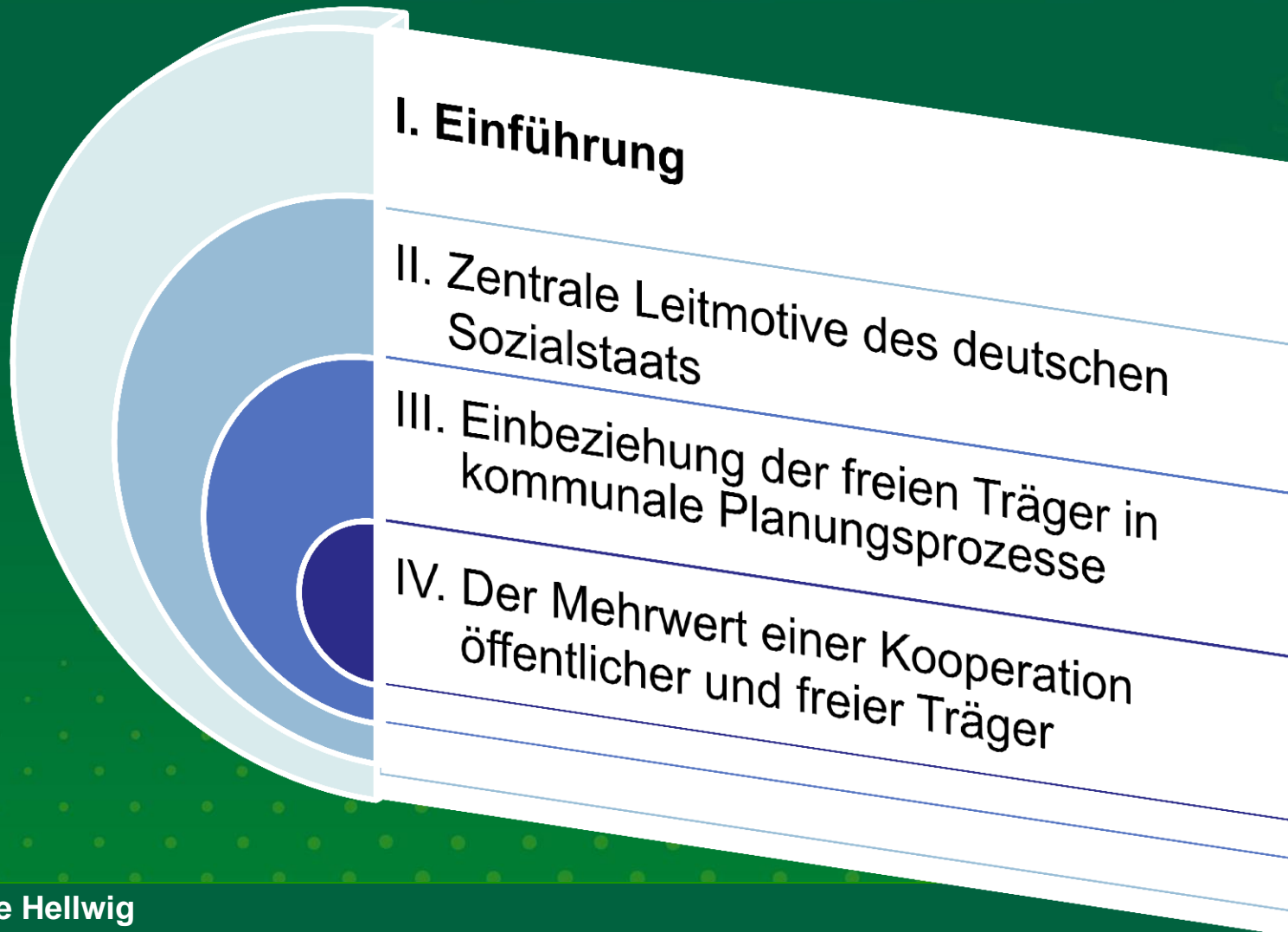




Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.

Forum des Sozialen

Öffentliche und freie Träger -
Spannungsfelder und Schnittstellen

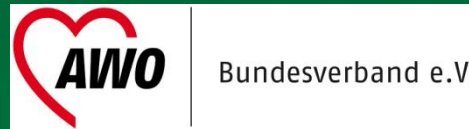


Unsere Mitglieder



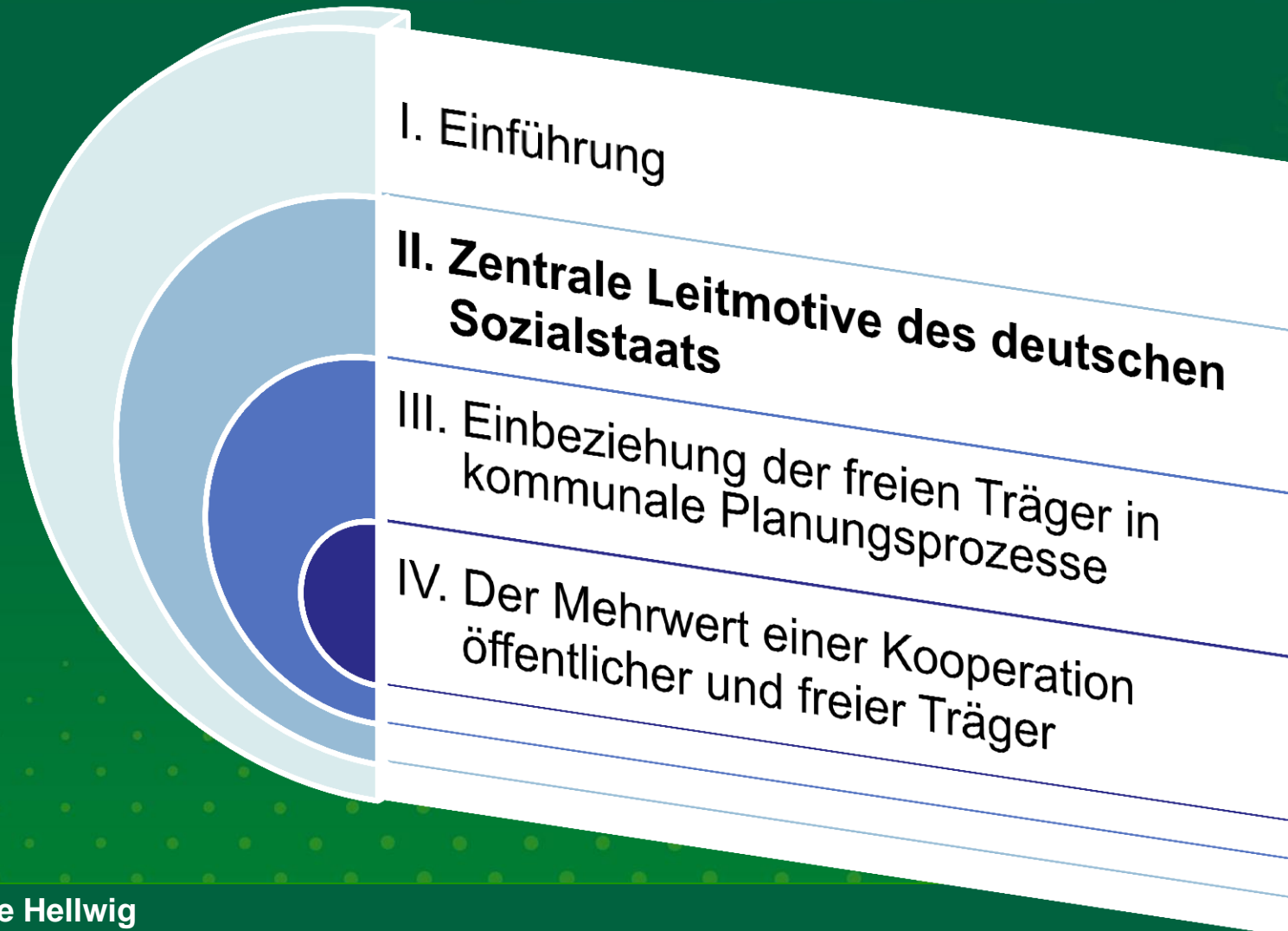
Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.

Gemeinden, Städte und Landkreise • Freie Wohlfahrtspflege • Organisationen und Verbände • Vereine • Soziale Dienste und Einrichtungen • die 16 Bundesländer • Universitäten, Fachhochschulen, Fachschulen • Verwaltungs- und Sozialgerichte • Fachkräfte der sozialen Arbeit • Experten und Expertinnen der Sozialpolitik und des Sozialrechts

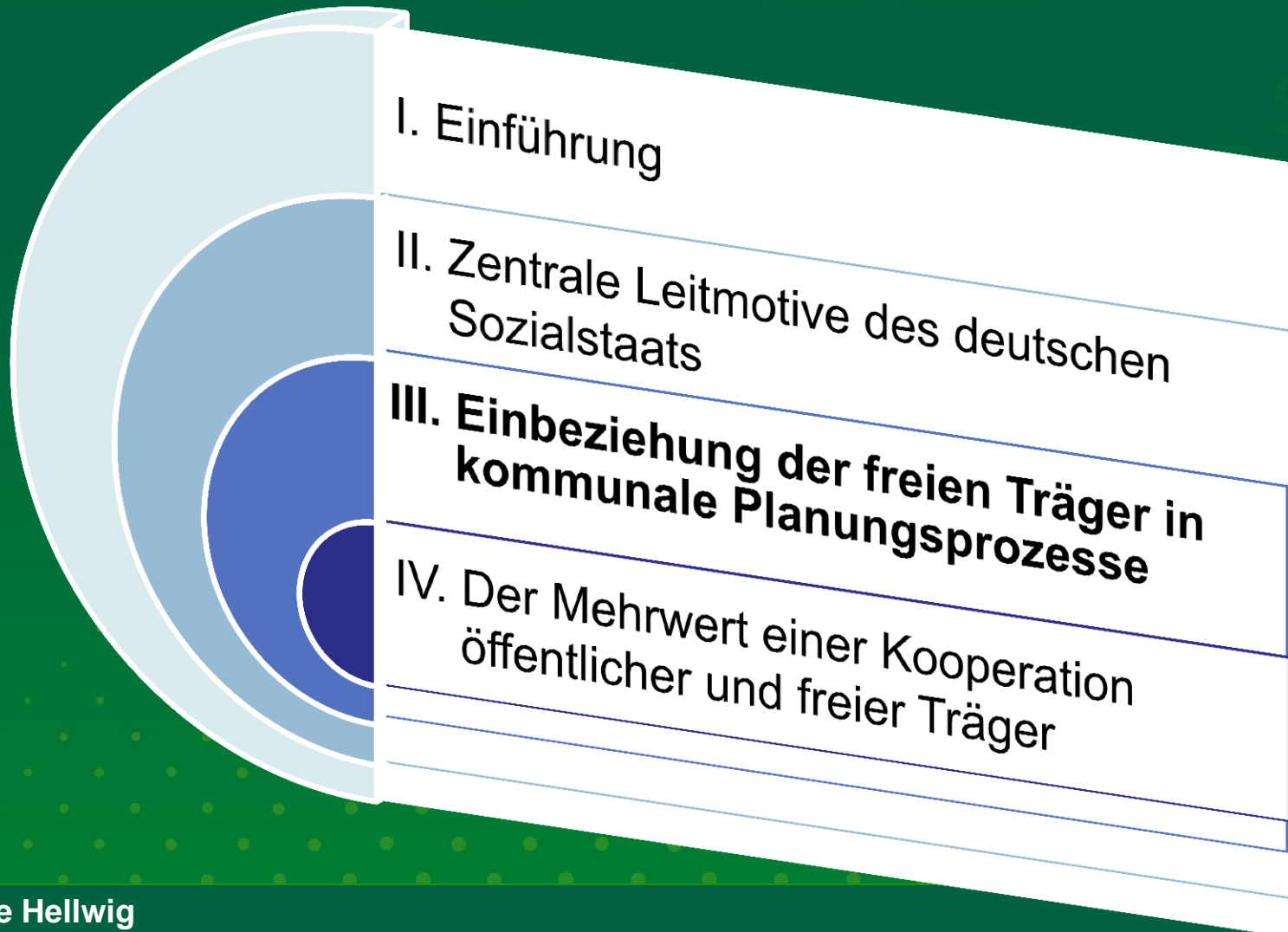


Uwe Hellwig
Öffentliche und freie Träger –
Spannungsfelder und Schnittstellen 21.10.2014

Forum des Sozialen



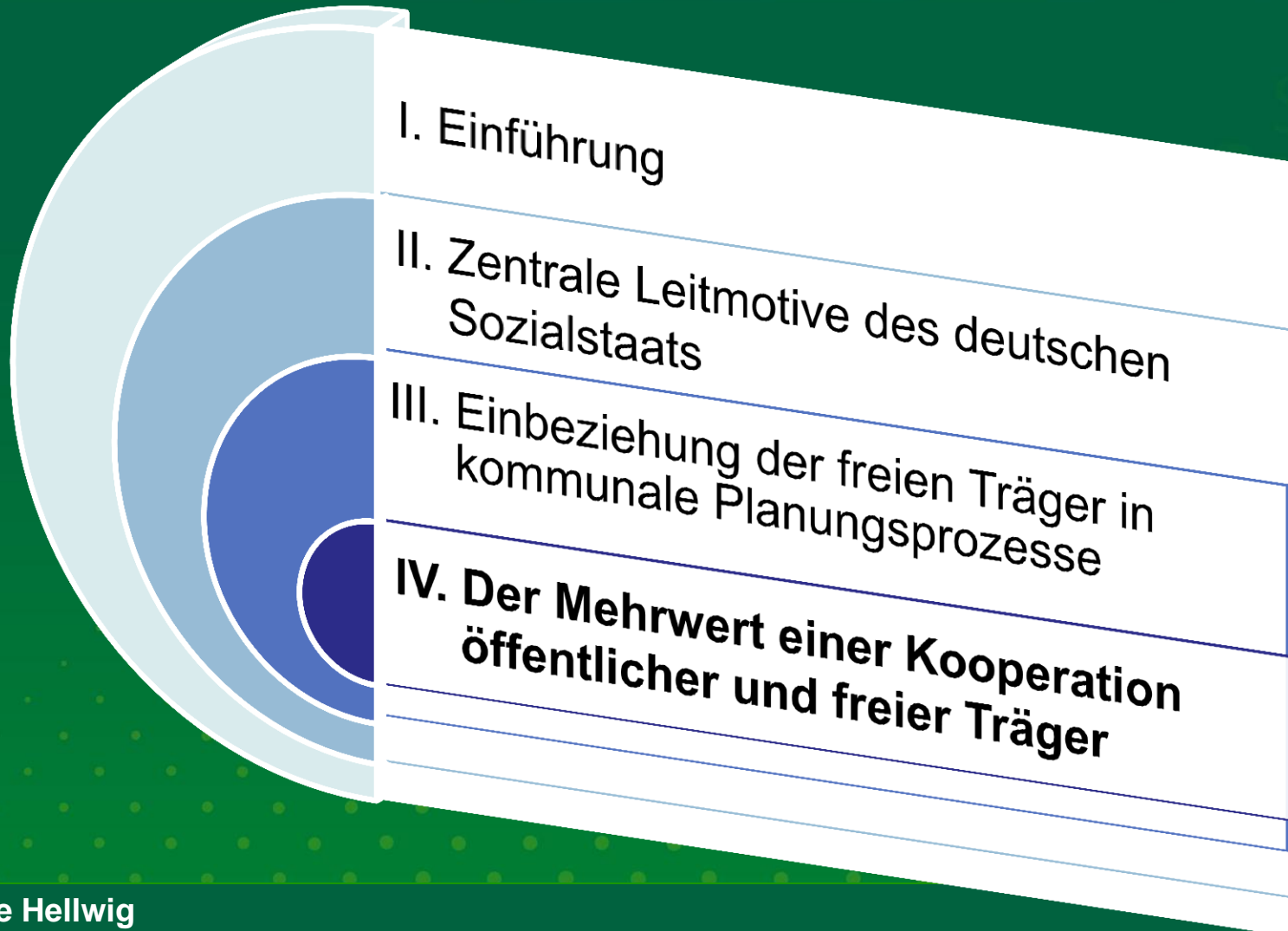
- die dezentrale Sozialpolitik in kommunaler Verantwortung
- das Subsidiaritätsprinzip
- die Wahrnehmung sozialer Dienste und Aufgaben durch freie Träger



Beteiligung ist ein Prozess,

- der gewollt sein muss,
- der Zeit und anderer Ressourcenbedarf,
- der möglichst eindeutig definierte Aufgabenstellungen und Ziele braucht,
- der ein fachlicher Austausch ist,
- der die Verantwortlichkeiten in den originären Prozessen nicht verändert

- Wie können Kommunikations- und Beteiligungsprozesse zwischen Kommunen und freien Trägern optimiert werden?
- Welche Möglichkeiten und Chancen bietet die Sozialplanung für die Organisation und Planungsprozesse zwischen und innerhalb der freien Träger?



Einschränkung der Gestaltungsmöglichkeiten freier Träger durch

- systematische Kontrolle der Leistungserbringer
- Aufstellung eigener Kriterien zur Organisation sozialer Dienstleistungen
- Schuldenbremse

Mehrwert der Einbeziehung der freien Träger in kommunale Planungsprozesse



Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.

- nachhaltige Stabilisierung der Versorgungsstrukturen
 - Bedarfslagen frühzeitig erkennen
 - Steigerung der Qualität der Dienstleistungen
- +
- Einfluss auf die Ausgestaltung der Daseinsvorsorge
 - Anspruch auf eine Vertretung Benachteiligter einbringen
 - Funktionssicherheit bei der Leistungserbringung

=

Instrument zur effektiven Entwicklung
der sozialen Infrastruktur

Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg!

Henry Ford



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dipl. Pol. Uwe Hellwig
Wissenschaftlicher Referent
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Tel.: 030 / 62980-204

E-Mail: hellwig@deutscher-verein.de